



# Lebenshilfe

Gemeinnützige Lebenshilfe Miesbach  
GmbH



## Villa Kunterbunt Heilpädagogische Tagesstätte & Integrative Kindertagesstätte

### Konzeption Fachdienst

Freigabe	Freigabe-da- tum	Prozess- verant- wortliche(r)	Erstellt	Ände- rungs- stand	Nr. des Dokuments	Prozessname	Seite
Inga Kockerols GF	29.08.2023	EL	E. Riek., I.Kockerols, M.Flöss, R. Straub	001	D-B21-05	B-2-1 Konzep- tion Villa Kunter- bunt	1 von 12
Unterschrift							

# 1. Vorwort

Liebe Eltern, liebe Leser\*innen,

Wir – Das Team des Fachdienstes sind Teil der Villa Kunterbunt.

Die Villa Kunterbunt ist eine inklusive Einrichtung der Lebenshilfe Miesbach.

In der Villa Kunterbunt sind Kinder vom 1 Jahr (in den Krippengruppen) bis zum Ende der Schulpflicht (im Heilpädagogischen Hort) mit und ohne Behinderungen.

Wir fördern und begleiten bis zu 92 junge Menschen mit und ohne besonderen Förderbedarf in 10 Gruppen. Unsere Angebote gliedern sich in 3 Fachbereiche:

- ✚ Integrative Krippen- und Kindergartengruppen, 3 Gruppen
- ✚ Heilpädagogische Kindergartengruppen (HPT-Kiga / HPT vorschulisch), 3-4 Gruppen
- ✚ Heilpädagogische Hortgruppen (HPT Hort / HPT schulisch), 3-4 Gruppen

Als Fachdienstteam sind wir zuständig für:

- ✚ bei den **Integrativen Krippen- und Kindergartengruppen**:
  - den **Integrationsfachdienst** für Kinder mit besonderem Förderbedarf, die einen Integrationsplatz haben
  - in **Kooperation mit der Frühförderung** der Lebenshilfe für Kinder mit Frühförderleistungen für die heilpädagogisch / psychologische Förderung und die medizinischen Therapien.
- ✚ bei den **Heilpädagogischen Kindergarten- und Hortgruppen**: Diese werden zusammengefasst als **Heilpädagogische Tagesstätte (HPT)**. Hier sind wir zuständig für **den heilpädagogisch/psychologischen und den medizinischen Fachdienst der HPT**.

## 2. Träger der Einrichtung

Gemeinnützige Lebenshilfe Miesbach GmbH, Brentenstr. 7, 83734 Hausham

Freigabe	Freigabe-datum	Prozess-verantwortliche(r)	Erstellt	Änderungs-stand	Nr. des Dokuments	Prozessname	Seite
Inga Kockerols GF	29.08.2023	EL	E. Rlek., I.Kockerols, M.Flöss, R. Straub	001	D-B21-05	B-2-1 Konzeption Villa Kunterbunt	2 von 12
Unterschrift							

### 3. Konzeption Fachdienst

Der **Fachdienst** der Villa Kunterbunt gliedert sich in drei Bereiche:

- den **medizinischen Fachdienst**
- den **heilpädagogisch-psychologischen Fachdienst**
- den **Integrationsfachdienst**

Folgende **Qualifikation können die Mitarbeiter\*innen** im Fachdienst haben:

- **medizinischer Fachdienst:** Physiotherapeut\*innen, Logopäd\*innen, Sprachheilpädagog\*innen, Ergotherapeut\*innen
- **heilpädagogisch-psychologischer Fachdienst:** Heilpädagog\*innen, Psycholog\*innen mit Master oder Diplomabschluss, Kinder- und Jugend Psychotherapeut\*innen, Dipl Pädagog\*innen, (B.A. M.A.) Studiengang Pädagogik oder Erziehungswissenschaften, Sonderpädagog\*innen (B.A., M.A.), Kunsttherapeut\*innen, Musiktherapeut\*innen, Sozialpädagog\*innen, Sozialarbeiter\*innen.
- **Integrationsfachdienst:** Heilpädagog\*innen, Sozialpädagog\*innen, Psycholog\*innen mit Master oder Diplomabschluss, Sonderpädagog\*innen mit dem Nachweis von heilpädagogischen Kenntnissen und Erfahrungen im jeweiligen Altersbereich.

#### Therapie- und Förderangebote

Die Mitarbeiter\*innen des Fachdienstes der Villa Kunterbunt stellen folgende Therapie- und Förderangebote zur Verfügung:

#### 3.1. Medizinischer Fachdienst

##### Logopädie

Inhalte der Logopädie sind die Therapie und Beratung von Menschen mit Störungen der Kommunikation sowie Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen

Der Schwerpunkt der Logopädie liegt unter anderem auf:

- der motorischen Ausführung von Buchstaben / Artikulation auf Laut-, Silben-, Wort-, Satz-, Text-, Spontansprachebene
- der Förderung der inhaltlichen Ausführung der Sprache (Wortschatz, Grammatik, Sprachverständnis des Kindes)
- dem Ausbau Kommunikationsfähigkeit: Sprechfreude, Dialogfähigkeit, Spielanbahnung (Rollenspiel), Alltagsbewältigung / Alltagstransfer mit unterstützter Kommunikation
- Schulung von Auditive Wahrnehmung und Verarbeitung, auditive Konzentrationsfähigkeit, auditive Analyse und Synthese von Gehörtem, auditive Differenzierung

Freigabe	Freigabe-datum	Prozess-verantwortliche(r)	Erstellt	Änderungs-stand	Nr. des Dokuments	Prozessname	Seite
Inga Kockerols GF	29.08.2023	EL	E. Rlek., I.Kockerols, M.Flöss, R. Straub	001	D-B21-05	B-2-1 Konzeption Villa Kunterbunt	3 von 12
Unterschrift							

und Merkfähigkeit (Sprachgedächtnis) von Gehörtem, Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten

Es wird in Anlehnung an verschiedene Therapiemethoden gearbeitet.

- Sprachanbahnung und frühe Sprachtherapie nach Zollinger
- Phonetische und Phonologische Artikulationstherapie (z.B. nach Van Riper oder P.O.P.T.)

### Ergotherapie

Die Ergotherapie unterstützt die Entwicklung der jungen Menschen in lebenspraktischen Themengebieten.

Der Schwerpunkt der Ergotherapie liegt unter anderem auf:

- Erweiterung von Sensomotorischen Kompetenzen (Steuerung und Kontrolle von Bewegungen im Zusammenspiel mit Sinnesrückmeldungen)
- Ausweitung der Fertigkeiten im Bereich der selbständigen Alltagskompetenz (wie Schneiden, Malen, Essen, An- und Ausziehen)
- Verbesserung der Handlungskompetenz in Hinblick auf Spiel- und Anforderungssituationen
- Kommunikationsanbahnung und –förderung mittels technischer Kommunikationshilfen (Taster, Talker, etc.)

Es wird in Anlehnung an verschiedene Therapiemethoden gearbeitet.

- Sensorische Integration
- Bobath
- Basale Stimulation

### Physiotherapie

Die Physiotherapie unterstützt die Kinder, Jugendlichen und jungen Volljährigen mit ihrer körperlichen Einschränkungen aktiv am Leben teilzunehmen. Dafür ist die Therapie auf den jeweiligen Entwicklungsstand angepasst und die Patient\*innen arbeiten aktiv an zumeist gemeinsam gesetzten Zielen.

Der Schwerpunkt der Physiotherapie liegt unter anderem auf:

- der Alltagsbewältigung und Förderung der Selbständigkeit im Umfeld der Einrichtung (Schulung der Fortbewegung, An- und Ausziehen)
- Ausgleichen von Muskeldysbalancen zur Schmerzlinderung
- Verminderung und Vermeidung sekundärer Schäden (Kontrakturen, Luxation, Dekubitus, Skoliosen, etc.)
- Verbesserung von Mobilität, Kraft und Ausdauer durch aktives Muskeltraining

Freigabe	Freigabe-datum	Prozess-verantwortliche(r)	Erstellt	Änderungs-stand	Nr. des Dokuments	Prozessname	Seite
Inga Kockerols GF	29.08.2023	EL	E. Rlek., I.Kockerols, M.Flöss, R. Straub	001	D-B21-05	B-2-1 Konzeption Villa Kunterbunt	4 von 12
Unterschrift							

- Ausweitung der Fähigkeiten im Bereich der Koordination, Körper- und Raumwahrnehmung

Es wird in Anlehnung an verschiedene Therapiemethoden gearbeitet:

- Bobath für Kinder
- Therapeutischen Klettern
- Autogenes Training
- Manuelle Therapie
- PNF
- Atemtherapie

Die medizinischen Therapeut\*innen bilden sich stetig fort. Die Therapeut\*innen sind vom Träger angestellt. Zusätzlich bestehen Kooperationsverträge mit externen Praxen.

### 3.2. Heilpädagogisch- psychologischer Fachdienst

#### Heilpädagogischer Fachdienst

Heilpädagogik beabsichtigt eine alle Entwicklungs- und Lebensbereiche der jeweiligen Person betreffende Förderung, wobei sie in ihrer gesamten Persönlichkeit, mit ihren Stärken und Schwächen wahrgenommen und geachtet wird. Die individuelle, ganzheitliche Förderung soll den jungen Menschen dabei helfen, sich als eigenständige Person zu erleben und mit ihnen gemeinsam ihre vorhandenen Potentiale kennenzulernen, zu nutzen und auszubauen. Das Ziel der heilpädagogischen Förderung liegt darin, gemeinsam mit allen Personen, die sich um die Entwicklung der jungen Menschen kümmern, individuelle Strategien zur Bewältigung des Alltags der jungen Menschen zu entwickeln. Auch durch scheinbar kleine Verbesserungen kann langfristig die Lebensqualität gesteigert werden, da bereits vorhandenen Fähigkeiten möglichst lange erhalten werden können.

Wichtige Grundlage für die Heilpädagogische Förderung sind die Informationen der Eltern und Sorgeberechtigten über die Biographie des jungen Menschen, seine bisherige Entwicklung, prägende Erlebnisse, und besondere Verhaltensweisen. In der weiteren Entwicklung stehen wir unterstützend und beratend in ständigem Austausch mit den Eltern / Sorgeberechtigten. Darüber hinaus nimmt der heilpädagogische Fachdienst an Teambesprechungen beratend teil und wirkt bei der Förderplanung der Kinder und Jugendlichen mit.

#### Psychologischer Fachdienst

Der psychologische Fachdienst der heilpädagogischen Tagesstätte umfasst verschiedene Bereiche. Der Schwerpunkt der Arbeit liegt in der psychologischen Alltagsbegleitung der jungen Menschen. Hier wird beispielsweise an der emotionalen Stabilisierung der jungen Menschen gearbeitet. Ziel ist es, ihr Wohlbefinden zu steigern und gute soziale Kompetenz

Freigabe	Freigabe-datum	Prozess-verantwortliche(r)	Erstellt	Änderungs-stand	Nr. des Dokuments	Prozessname	Seite
Inga Kockerols GF	29.08.2023	EL	E. Rlek., I.Kockerols, M.Flöss, R. Straub	001	D-B21-05	B-2-1 Konzeption Villa Kunterbunt	5 von 12
Unterschrift							

zu erlangen. Bei auftretenden Krisen wird der psychologische Fachdienst zur Bewältigung hinzugezogen.

Bei einigen jungen Menschen wird auch eine Intelligenzdiagnostik in der Tagesstätte durchgeführt.

Einen weiteren Aufgabenbereich des psychologischen Fachdienstes stellt die Arbeit und Beratung mit den Eltern oder Sorgeberechtigten dar. In Elterngesprächen werden die Eltern zu bestimmten psychologischen Fragestellungen unterstützt und beraten.

Die Arbeit des psychologischen Fachdienstes beinhaltet auch die Vernetzung mit den Gruppenleitungen und den Austausch über psychische Auffälligkeiten bei jungen Menschen. In diesem Rahmen erfolgt eine Beratung der Gruppenmitarbeiter\*innen. Analog zum heilpädagogischen Fachdienst wirkt der psychologische Fachdienst bei der Förderplanung der Kinder und Jugendlichen mit.

### 3.3. Integrationsfachdienst (nur im integrativen Bereich nach BayKiBiG)

Das Hauptaugenmerk legen wir beim Integrationsfachdienst auf der Integration / Inklusion der Kinder mit einem besonderen Förderbedarf (Integrationsplatz) in unseren integrativen Gruppen. Der Fachdienst richtet seinen Fokus auf die soziale Integration und Teilhabe des Kindes.

Zusätzlich fördern wir, soweit möglich, die Inklusion / Integration des Kindes in seinem Lebensumfeld, bzw. geben den Sorgeberechtigten dazu Anregungen.

Zu den Aufgaben des Integrationsfachdienstes gehören u.a.:

- Erstellen des Förderplans in Zusammenarbeit mit den Eltern und dem Gruppenpersonal – soweit möglich unter Einbindung des jeweiligen Kindes
- Förderung der Kinder mit Integrationsplatz im Gruppengeschehen, Kleingruppen- oder Einzelsetting
- Bei Bedarf Entwicklungsdiagnostik
- Beratung und Information des Gruppenpersonals über heilpädagogische
- Fördermaßnahmen und Behinderungsarten
- Beratung und Zusammenarbeit mit allen anderen
- beteiligten Institutionen (Gesprächsangebote, Beratungen und Hilfestellungen)

## 4. Umfang und Finanzierung Leistungen

### 4.1. Integrationsfachdienst nach BayKiBiG

- Für Kinder im integrativen Bereich, die einen Integrationsplatz haben, werden pro Betreuungsjahr bis zu 50 Stunden Integrationsfachdienst durch den Bezirk

Freigabe	Freigabe-datum	Prozess-verantwortliche(r)	Erstellt	Änderungs-stand	Nr. des Dokuments	Prozessname	Seite
Inga Kockerols GF	29.08.2023	EL	E. Rlek., I.Kockerols, M.Flöss, R. Straub	001	D-B21-05	B-2-1 Konzeption Villa Kunterbunt	6 von 12
Unterschrift							

Oberbayern finanziert. Davon stehen für die Teilnahme an Teambesprechungen sowie für sonstige Kooperationen bis zu zehn Stunden jährlich zur Verfügung.

- Erhält ein Kind mit Integrationsplatz zusätzlich Frühförderung („Doppelförderung“) können zusätzlich zum Integrationsfachdienst je nach beantragtem und bewilligten Umfang heilpädagogische / psychologische Förderung und medizinische Therapien entsprechend dem ärztlich verordneten Behandlungsplan erfolgen. Die Frühförderleistungen werden nach dem Rahmenvertrag für Interdisziplinäre Frühförderstellen (IfS) durch den Bezirk Oberbayern und die jeweiligen Krankenkassen finanziert.

## 4.2. Fachdienst Heilpädagogische Tagesstätte (HPT)

Im Bereich der Heilpädagogischen Tagesstätte werden für die Kinder im Vorschulalter 2 [heilpädagogisch-psychologische Fachdienststunden](#) pro Woche vom Bezirk finanziert.

Junge Menschen im Hortalter sind in Hilfebedarfsgruppen eingeteilt. Je nach Hilfebedarfsgruppe finanziert der Bezirk zwischen 1 und 2 Stunden heilpädagogische-psychologische Fachdienststunden pro Woche für die jungen Menschen.

Von den durch den Bezirk finanzierten Fachdienststunden müssen mind. 50% in der direkten Interaktion mit den jungen Menschen erbracht werden.

Für den Erhalt von [medizinischen Leistungen](#) stellt der behandelnde Arzt des jungen Menschen einen erhöhten Förderbedarf in den Bereichen Logopädie, Ergotherapie oder Physiotherapie fest und verordnet einen Behandlungsplan. Dies erfolgt unter Zusammenarbeit mit der medizinisch-therapeutisch und heilpädagogisch-psychologischen Erkenntnissen in Absprache mit den Eltern.

Die Leistungen sind festgeschrieben im Rahmenvertrag über die Behandlung von behinderten oder von Behinderung bedrohten jungen Menschen in heilpädagogischen Fördereinrichtungen vom 01.09.2010 (RV IHF) zwischen den Trägerverbänden der heilpädagogischen Fördereinrichtung und den Krankenkassen und werden von den Krankenkassen finanziert.

Die Anzahl der Therapien welche ein junger Mensch erhält richtet sich generell nach den individuellen Bedarfen des jungen Menschen. In der Regel erhalten jungen Menschen aus dem Bereich HPT schulisch maximal 4 Fördereinheiten/Therapien in der Woche, aus dem Bereich HPT vorschulisch und Kinder aus der Integrativen Kindertagesstätte maximal 3 –

Freigabe	Freigabe-datum	Prozess-verantwortliche(r)	Erstellt	Änderungs-stand	Nr. des Dokuments	Prozessname	Seite
Inga Kockerols GF	29.08.2023	EL	E. Rlek., I.Kockerols, M.Flöss, R. Straub	001	D-B21-05	B-2-1 Konzeption Villa Kunterbunt	7 von 12
Unterschrift							

4 Fördereinheiten/Therapien in der Woche. In begründeten Fällen können die jungen Menschen auch mehr Leistungen erhalten. Ebenso können in begründeten Fällen auch – zumindest zeitweise – weniger Leistungen angebracht sein (z.B. bei wenn das Kind nicht so viele Therapien verarbeiten kann oder eine Therapiepause wegen „Therapiemüdigkeit“ erforderlich wird).

Die Angebote des Fachdienstes finden in Einzelbehandlungen und / oder Gruppenbehandlung statt.

## 5. Eingangsbeobachtung, Förder- und Therapieplanung, Entwicklungsberichte und Prozessdiagnostik

Der Fachdienst beteiligt sich am Aufnahmeverfahren und der Eingangsbeobachtung. An die Aufnahme eines jungen Menschen in die HPT oder auf einen Integrationsplatz schließt sich eine ca. dreimonatige Eingewöhnungs- und Beobachtungsphase an.

Im Anschluss daran findet die erste Fallbesprechung statt. In ihr wird die Förder- und Entwicklungsplanung sowie die Therapieplanung für den jeweiligen jungen Menschen in Abstimmung mit allen, an der Betreuung und Förderung beteiligten, Personen erarbeitet

Alle an der Erziehung und Förderung der jungen Menschen in der Heilpädagogischen Tagesstätte beteiligten Personen stimmen ihre Tätigkeiten miteinander ab und verfolgen das gleiche Ziel. Eine Beteiligung der Eltern an der Förderplanung und deren Umsetzung erachten wir als selbstverständlich und wichtig. Die Erziehungsberechtigten werden über die angebotenen Förderungen und Therapien informiert und können schriftlich oder persönlich Therapiewünsche und Förderschwerpunkte benennen. Diese werden festgehalten und in die Fallbesprechungen mit einbezogen. Die Teilhabe der jungen Menschen an der Förderplanung wird über Gespräche mit den Gruppenleitungen bzw. pädagogischen Gruppenfachkräften und Therapeut\*innen realisiert. Im Gespräch können die jungen Menschen ihre eigenen Ziele formulieren und Wünsche äußern.

Bei jungen Menschen, die schon im Vorjahr bei uns waren, findet vor Beginn des Kindergarten- bzw. Schuljahres die Therapieplanung (psychologisch-pädagogische Fördereinheiten, Fördereinheiten Integrationsfachdienst und medizinische Therapien) statt. Verantwortlich für die Therapieplanung ist die Fachdienstkoordination.

Grundlage für die Therapieplanung sind die Förder- und Entwicklungspläne für die einzelnen jungen Menschen sowie die ärztlich verordneten Behandlungspläne.

Freigabe	Freigabe-datum	Prozess-verantwortliche(r)	Erstellt	Änderungs-stand	Nr. des Dokuments	Prozessname	Seite
Inga Kockerols GF	29.08.2023	EL	E. Rlek., I.Kockerols, M.Flöss, R. Straub	001	D-B21-05	B-2-1 Konzeption Villa Kunterbunt	8 von 12
Unterschrift							



Der Fachdienst wirkt zusätzlich bei der Ermittlung / Einschätzung von Förder- und Therapiebedarfen durch die Durchführung von Diagnostiken und/oder Testungen. Z.B.:

- Entwicklungsdiagnostik
- IQ-Testung
- standardisierten Testverfahren im logopädischen, ergotherapeutischen oder physiotherapeutischen Bereich

mit.

Auf der Grundlage der fachspezifischen Diagnostik / Befundung und der interdisziplinären Zusammenarbeit wird von den Therapeuten ergänzend zum Förderplan ein individueller Therapieplan erstellt. Inhalt dieses Planes sind die Ergebnisse der fachspezifischen Diagnostik / Befundung sowie die Therapieinhalte und –ziele. Er stellt die Grundlage der Arbeit des Therapeuten am und für den jungen Menschen Jugendlichen dar und dient zudem der Information für Gruppenmitarbeiter\*innen sowie überweisende (Kinder-)Ärzte. Die therapeutische Tätigkeit wird im Sinne einer Prozessdiagnostik laufend reflektiert und den tatsächlichen Bedarfen des jungen Menschen angepasst

Mindestens zweimal jährlich finden je Gruppe interdisziplinäre Fallbesprechungen (Förderplankonferenzen) auf Veranlassung der Fachdienstkoordination statt, in denen unter anderem die Förder- und Entwicklungsplanung sowie der individuelle Therapieplan für jedes Kind reflektiert / evaluiert und bearbeitet wird. Teilnehmer\*innen sind: das Gruppenteam, der Fachdienst und die Bereichs- / Einrichtungsleitung.

Jedes Jahr wird für alle jungen Menschen ein Entwicklungsbericht verfasst, der eine wichtige Grundlage für die weitere Förderplanung darstellt. Hierbei steht der Fachdienst den Gruppenfachkräften unterstützend zur Verfügung.

## 6. Teamarbeit

Kolleg\*innen aus verschiedenen Professionen sind im Fachdienst vereint. Dies ermöglicht einen vielfältigen Blick auf die jungen Menschen, da jede\*r Mitarbeitende den Schwerpunkt in der Arbeit mit dem jungen Menschen anders setzt und auf bestimmte Facetten in der Entwicklung fokussiert. Eine Stärke des Fachdienstes der Villa Kunterbunt ist, dass eine zeitnahe Vernetzung im Kollegium sowie mit den Gruppenleitungen und Gruppenmitarbeiter\*innen möglich ist.

In der Villa Kunterbunt finden mehrmals wöchentlich verschiedene Besprechungen statt (siehe auch die Gesamtkonzeption der Villa Kunterbunt Kap. 11 Interne Zusammenarbeit „rund um den jungen Menschen“).

Freigabe	Freigabe-datum	Prozess-verantwortliche(r)	Erstellt	Änderungs-stand	Nr. des Dokuments	Prozessname	Seite
Inga Kockerols GF	29.08.2023	EL	E. Rlek., I.Kockerols, M.Flöss, R. Straub	001	D-B21-05	B-2-1 Konzeption Villa Kunterbunt	9 von 12
Unterschrift							

Das Fachdienstteam tagt einmal wöchentlich für 90 Minuten.

In dieser Besprechung tauscht sich das Fachdienstteam organisatorische Themen, über aktuelle Themen der jungen Menschen, Therapieschwerpunkte, Zielsetzungen der jungen Menschen sowie Eltern aus. Es werden u.a. Fallbesprechungen innerhalb des Fachdienstes durchgeführt, Förderplankonferenzen und Entwicklungsberichte aus Sicht des Fachdienstes vorbereitet, fachliches Know-how ausgetauscht, die Angebote des Fachdienstes besprochen und reflektiert.

Gibt es Gesprächs- oder Beratungsbedarf von Seite der Gruppenmitarbeiter\*innen, können sie ihre aktuellen Themen ebenfalls ins Fachdienstteam einbringen und zu diesem Punkt daran teilnehmen. Hier können Problemstellungen multiprofessionell betrachtet werden und es kann gemeinsam nach Fördermöglichkeiten und Lösungen gesucht werden.

Wenn Mitarbeiter\*innen einer Gruppe Gesprächsbedarf mit Fachdienstmitarbeiter\*innen haben, nehmen diese an der wöchentlichen Teambesprechung der Gruppe zu diesem Punkt teil.

## 7. Zusammenarbeit mit den Eltern, Beratung und Vernetzung

Der Fachdienst sieht es als seine Aufgabe, die pädagogischen Mitarbeiter\*innen der Einrichtung bei auftretenden Fragen zu beraten. Für die Eltern / Sorgeberechtigten bietet der Fachdienst Beratung in Bezug auf die Bewältigung der Entwicklungsstörung bzw. Behinderung und der damit oft einhergehenden Verhaltensauffälligkeiten der jungen Menschen an. Bei den regelmäßig stattfindenden Elterngesprächen, die von den Gruppen veranlasst werden, können neben den Fachkräften der Gruppe auch Therapeut\*innen des Fachdienstes teilnehmen. Im Vorfeld des Elterngesprächs findet ein Austausch aller an der Entwicklungsförderung des jungen Menschen beteiligten Personen statt, dies kann im Fachdienstteam oder auch im Gruppenteam stattfinden. So kann sichergestellt werden, dass auch, wenn kein Mitglied des Fachdienstteams am Elterngespräch teilnimmt, den Sorgeberechtigten alle wichtigen Inhalte aus den Therapien mitgeteilt werden können.

Des Weiteren bietet der Fachdienst gesonderte Elternsprechstunden an.

Der Fachdienst unterstützt die Eltern / Sorgeberechtigten neben den Gruppenleitungen beim Kontakt zu anderen Institutionen (Sonderpädagogisches Förderzentrum, Regelkindergärten und -schulen im Landkreis, Fachkliniken, Erziehungsberatungsstelle, Jugendamt, Selbsthilfegruppe etc.)

Freigabe	Freigabe-datum	Prozess-verantwortliche(r)	Erstellt	Änderungs-stand	Nr. des Dokuments	Prozessname	Seite
Inga Kockerols GF	29.08.2023	EL	E. Rlek., I.Kockerols, M.Flöss, R. Straub	001	D-B21-05	B-2-1 Konzeption Villa Kunterbunt	10 von 12
Unterschrift							

Außerdem steht der Fachdienst im Kontakt mit Lehrern, externen Therapeuten und beteiligten Institutionen der jungen Menschen. Damit gewährleistet der Fachdienst eine konstruktive und sinnvoll vernetzte Zusammenarbeit mit Eltern, Fachleuten und anderen Institutionen.

## 8. Dokumentation

Dokumentation ist ein wichtiges Hilfsmittel in der Arbeit des Fachdienstes, mit deren Unterstützung der Informationsaustausch und die Vernetzung der verschiedenen Professionen erleichtert werden kann. Alle therapeutischen Tätigkeiten werden regelmäßig in der Verlaufsdokumentation festgehalten. Seit dem Schuljahr 2022/2023 werden sämtliche Dokumentationen für den jeweiligen jungen Menschen von Mitgliedern des Fachteams sowie von den Gruppenfachkräften in einem elektronischen Dokument festgehalten. Neben Fachdienstübersichten zur Planung der Therapieziele werden auch Therapieberichte verfasst.

## 9. Ergebnisqualität

Die Ergebnisqualität in der Villa Kunterbunt misst sich vorrangig an den festgestellten Entwicklungsverläufen der jungen Menschen in den primären Aufgabenbereichen und Zielsetzungen der heilpädagogischen und therapeutischen Arbeit mit den jungen Menschen:

- Ressourcenorientierter Umgang mit dem Kind/ Jugendlichen
- Motorische Fertigkeiten
- Lebenspraktische Entwicklung
- Selbstständigkeit / Alltagsbewältigung
- Emotionale Entwicklung
- Kognitive Entwicklung
- Kommunikative Entwicklung
- Wahrnehmungsentwicklung

Die Entwicklung der jungen Menschen wird fortlaufend anhand der aufgeführten Inhalte und Merkmale des Förderplans überprüft. Zusätzlich werden durch den Fachdienst ggf. standardisierte Testverfahren eingesetzt. Als zusätzliches Instrument zur Sicherung der Ergebnisqualität werden mit Hilfe eines Fragebogens die Eltern miteinbezogen, auf diesem Wege wird deren Zufriedenheit, Wünsche und Anregungen erfragt.

Freigabe	Freigabe-datum	Prozess-verantwortliche(r)	Erstellt	Änderungs-stand	Nr. des Dokuments	Prozessname	Seite
Inga Kockerols GF	29.08.2023	EL	E. Rlek., I.Kockerols, M.Flöss, R. Straub	001	D-B21-05	B-2-1 Konzeption Villa Kunterbunt	11 von 12
Unterschrift							

## 10. Schlusswort

Sollten Sie noch Fragen haben oder etwas unklar sein: Bitte sprechen sie uns an:

E-Mail: [HPT.info@lhmb.org](mailto:HPT.info@lhmb.org)

Tel: 08026-8542

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Kind ein Stück seines Weges begleiten dürfen und auf die Zusammenarbeit mit Ihnen.

Ihr Team der Villa Kunterbunt

Hausham, August 2023

Nächste Evaluation: März 2025

Freigabe	Freigabe-datum	Prozess-verantwortliche(r)	Erstellt	Änderungs-stand	Nr. des Dokuments	Prozessname	Seite
Inga Kockerols GF	29.08.2023	EL	E. Rlek., I.Kockerols, M.Flöss, R. Straub	001	D-B21-05	B-2-1 Konzeption Villa Kunterbunt	12 von 12
Unterschrift							